

# Alexanderbo*e*

Gemeindebrief der evangelisch-lutherischen Kirchengemeinde Wildeshausen

März/ April/ Mai 2020



Musik liegt in der Luft...



Die Konfirmandinnen und Konfirmanden  
des K20-Jahrgangs in dieser Ausgabe

# Musik liegt in der Luft...

Der neue Alexanderbote ist da

Liebe Leserinnen und Leser des Alexanderboten!

„Laudatechor 2020“ – so heißt das neue Heft für den Laudatechor, der sich in Stapelfeld zu einem Probenwochenende zusammenfand (Siehe Frontseite und Seiten 4-5).

Dass unser Küster auch musikalisch ist, hat er schon mehrfach unter Beweis gestellt. Nun hat er bei uns sein 20jähriges Dienstjubiläum begangen und wir sagen Danke für sein Engagement und seinen treuen Dienst (auch als Korrekturleser für unseren Alexanderboten).

Viele Jahre hat ebenfalls Marlies Brück als Reinigungskraft in der Gemeinde gearbeitet. Im Januar haben wir sie in den Ruhestand verabschiedet. Auch ihr sagen wir an dieser Stelle herzlichen Dank.

Verabschiedet wurde auch Henrike Mildes aus dem Kinderkirchenteam (Seiten 14-15).

Wir werfen in dieser Ausgabe den Blick voraus auf die Ereignisse, die in diesem Jahr gefeiert werden. Dazu zählt natürlich der Wildeshäuser Kirchentag (Seite 34), aber auch die vielen anderen Veranstaltungen und Projekte.

Wir wünschen eine spannende Lektüre und ein frohes und gesegnetes Oster- und Pfingstfest.

Ihr Redaktionsteam  
(Katja Jöllenneck, Ute Schoffers, Frank Holzberger, Uwe Ruge, Klaus M. Ebberts, Lars Löwensen, Silke Frede)



Feierte sein 20jähriges Beschäftigungsjubiläum: Unser Küster Wolfgang Jöllenneck.

## Impressum

Der Alexanderbote ist das Mitteilungsblatt der evangelisch-lutherischen Kirchengemeinde Wildeshausen. Kennzeichnete Artikel entsprechen nicht unbedingt der Meinung der Redaktion oder der Gemeinde. Der Alexanderbote liegt in den Räumen der Gemeinde sowie in Wildeshäuser Institutionen, Geschäften, Banken und Apotheken aus. Gemeindeglieder, die mit der Veröffentlichung ihrer Daten nicht einverstanden sind, werden gebeten, sich bei der Redaktion zu melden. Redaktionsschluss der nächsten Ausgabe: **1. Mai 2020**

## Fotonachweis:

Markus Löwe, Klaus M. Ebberts, Ute Schoffers, Nadine Hake, Lars Löwensen, Uwe Löwensen, Joe Kretzschmar-Strömer, Hella Einemann-Gräbert und AlexTeam.

## Mailadresse:

alexanderbote@ev-kirche-wildeshausen.de

## Herausgeber:

Alexanderbotenteam des Gemeindekirchenrates

## Anschrift:

Sägekuhle 7  
27793 Wildeshausen

**Auflage:** 1900

**Druck:** Gemeindebriefdruckerei.de

Ihr **Alexanderbote** erscheint mit finanzieller Unterstützung unserer Anzeigenkunden und des Ehepaars Ursula und Rolf-Lothar Klawonn. Herzlichen Dank dafür.

Aus dem Inhalt:	Seite:
Laudatechorfahrt	4-5
Kirche mit Kindern	6-8
Kindertagesstätten	9
Jugend/ K-Team	10-13
Kinderkirche	14-15
Konfirmation K20	16-17
Gottesdienste/ Wochenplan	18-20
Kirchenmusik	21
Orgelförderverein	22-23
Senioren	24-25
Männertalk	26
Alexanderstifttermine	27
Aus der Gemeinde	28-29
Meditation/ Kerzenbaum	29
Osterminimusical	29
Ortskirchgeld	30
Bibelpark	31
Armreliquiare	32
Puppenwerkstatt	33
Wildeshäuser Kirchentag	34
Adressen	35

# „Wachet“

Gedanken zum Monatsspruch März 2020

Plötzlich ist sie da, diese bleierne Müdigkeit. Da kann man fast nichts gegen tun. Klar. Einen Moment aufstehen und sich bewegen. Aber wer will schon gerne aufstehen und sich bewegen, wenn es am Abend bereits etwas kühl geworden ist. Außerdem hat man sich gerade so schön in die eigene Kleidung eingemummelt. Da fängt man nachher nur an zu frieren. Schließlich begünstigt die Müdigkeit das Frieren. Erschwerend kommt noch das Essen hinzu. Nach dem guten Essen vorhin ist es doch nur normal, dass man müde wird. Das ist doch eigentlich immer so. „Wachet“ – ja, ja, der Geist ist willig, aber das Fleisch ist schwach. Zu verführerisch ist der Schlummer und damit auch das Vergessen. Denn was hatte er da erzählt von seinem Tod? Darüber lieber nicht nachdenken. Lieber träumen von seinem phänomenalen Einzug. Von der Menschenmenge, die ihn begrüßt hat. Träumen von der Begeisterung, die sie immer wieder gespürt hatten. Doch trotz des guten Essens und der Gemeinschaft in vertrauter Runde blieb so ein komisches Gefühl. Etwas Beunruhigendes. „Wachet“ – ja, ja, der Geist ist willig, aber das Fleisch ist schwach.

Sie schaffen es nicht, die Jünger. Mehrmals schlafen sie ein, während Jesus im Garten Gethsemane vor seiner Verhaftung und schließlich seiner Hinrichtung zu Gott betet. Das ist menschlich, allzu menschlich. Nicht immer schaffen wir es, im richtigen Moment wach zu sein. Schnell verschlafen wir den richtigen Zeitpunkt, weil wir es uns in der Bequemlichkeit

unseres Daseins entsprechend gemütlich gemacht haben. Hätten wir zum Beispiel vor zwanzig Jahren schon den Klimawandel und seine Folgen ernst genommen, dann müssten wir heute nicht so hektisch über gegebenenfalls auch drastische Maßnahmen kontrovers diskutieren. Wir hätten langsamer umsteuern können und uns wahrscheinlich schon daran gewöhnt. Aber es ist immer leicht, im Nachhinein schlau zu sein. Darum: „Wachet“!

Aus unserer Perspektive kann man das Verhalten der Jünger verurteilen. Wir wissen bereits, dass in dieser Nacht Jesus verhaftet und schließlich zum Tode verurteilt wurde. Sie hätten es ahnen können, wussten es aber noch nicht. „Ich wäre mit Jesus wach geblieben.“ Für zu vollmundige Bekenntnisse hat die Leidensgeschichte Jesu eine Episode, die mich zurückhaltender werden lässt. Petrus prahlt damit, dass er bei Jesus bleiben wird. Selbst dann, wenn alle anderen ihn verlassen werden. Er nicht. Doch bevor der Hahn zweimal krächte, hatte er ihn schon dreimal verleugnet. Dreimal behauptet, dass er Jesus nicht kennt, um seine eigene Haut zu retten. Soviel zur Standhaftigkeit. Das lässt mich vorsichtiger auf mich selbst und meine eigenen Lippenbekenntnisse schauen. Wie würde ich reagieren, wenn in meiner Umgebung Menschen bedroht und verunglimpft werden? Hätte ich den Mut zu widersprechen, wenn wieder der Nagelschritt über die Pflaster hallt. Würde ich lautstark aufbegehren, wenn Menschen, die nicht ins Bild passen, beiseite geschrien oder geräumt werden.



Ich hoffe, ja. Und zwar nicht erst dann, wenn es eigentlich schon zu spät ist.

Wach und aufmerksam bleiben. Der Versuchung widerstehen zu versinken in der Bequemlichkeit, der Ohnmacht und manchmal auch der bleiernen Müdigkeit, weil alles so schwer geworden ist. Dazu sind wir gerufen. Im Markusevangelium heißt es: **Jesus Christus spricht: Wachet.**

Lars Löwensen

# Lob und Preis durch Musik

## Laudatechor übt für sein neues Programm und die Reise nach Hertford

Am zweiten Januarwochenende trafen sich 43 Sängerinnen und Sänger des Laudatechores und des Hertford-Projektchores zu einem gemeinsamen Probenwochenende in der Katholischen Akademie Stapelfeld.

Laudate – das heißt übersetzt „lobet, preiset“. Mit Musik loben und preisen wir Gott gemeinsam über alle Unterschiede hinweg. So war auch der Chor zusammengesetzt aus Sänger/-innen des Jugendchores, des Gospelchores und der Kantorei – über alle Altersstufen von 11 bis über 80 Jahre.

Beginn war am Freitag mit dem Abendessen. Wie gewohnt war das Buffet reichhaltig und lecker. Zu

jeder Mahlzeit frischer Salat, für jeden war etwas dabei. Auch die Vegetarier und Veganer kamen voll auf ihre Kosten.

Danach ging es los mit dem Proben. Ralf Grössler hatte ein neues Heft mit Liedern zusammengestellt. 36 Seiten mit zum größten Teil unbekanntem Stücken, die alle geprobt werden wollten. Am Ende des Heftes noch 20 Seiten „best of....“, die Klassiker aus dem alten Laudateheft. Damit in den Gottesdiensten auch gelegentlich etwas Bekanntes gesungen wird.

So konnten wir bis Samstagabend das gesamte Repertoire kennenlernen und proben. Sehr abwechslungsreich hat Ralf die Stücke

ausgesucht. Von klassisch über gospelig bis rockig, vom Morgenlied bis zum Segenslied ist alles dabei.

So kristallisierten sich schnell auch einige Lieblingsstücke heraus. Ideen, zu welchem Anlass welches Stück gesungen werden kann, gab es reichlich. Den ersten Einsatz des Laudatechores mit dem neuen Programm gab es dann gleich beim G17 am 26. Januar.

Nicht nur Singen stand an dem Wochenende auf dem Programm. Auch die Geselligkeit kam nicht zu kurz. Am Samstagabend trafen wir uns zu einem spontanen Theaterstück. Maria Hoffmann gab die Texte vor, und die Schauspiele-



Links: Die Sänger/innen des Laudatechores haben sich häuslich zu den Proben eingerichtet.  
Rechts: Der Regisseur und die Regisseurin – Ralf bei den Chorproben, Maria beim Theaterspielen.

ler/-innen spielten mit Hingabe ihre Rolle, das Königspaar, die wunderhübsche Prinzessin und der mutige Herzog. Requisiten wurden kurzerhand aus alltäglichen Gegenständen umgewandelt.

Die Abende wurden natürlich zum geselligen Beisammensein und Klönen ausgiebig auskostet. Manche saßen lange bis in die Nacht hinein.

Der Sonntagvormittag wurde dafür genutzt, noch einmal alle Lieder aus dem Heft anzusingen und einige herauszusuchen für das Programm bei der Reise nach England. Im Oktober werden wir unseren Partnerchor in Hertford besuchen und gemeinsam ein Konzert geben. Neben einem gemeinsamen Werk wird jeder der beiden Chöre auch ein eigenes Programm aufführen.

Die Treffen mit dem Partnerchor aus Hertford finden alle 2 Jahre statt, abwechselnd in England und bei uns. Es ist immer eine erfüllende, wenn auch anstrengende Zeit, in der wir viel Spaß haben und langjährige Freunde wieder treffen.

Der Laudatechor singt etwa einmal im Monat im Gottesdienst. In diesem Jahr ist neu, dass er auch den G17 im Januar und Februar mitgestaltet hat. So konnten auch diejenigen, die den Sonntagmorgen lieber gemütlich mit ihrer Familie verbringen, mitmachen.

Jeder, der gerne singt, ist eingeladen mitzumachen. Wir treffen uns eine Dreiviertelstunde vor Gottesdienstbeginn in der Kirche und proben die Stücke, die wir im Gottesdienst singen. Das sind meistens 3 bis 4 Lieder, die wir teilweise auch mit der Gemeinde zusammen singen.



Ganz oben: Der mächtige König mit seiner ihm ergebenen Königin  
Oben: Die wunderhübsche Prinzessin lauscht am Fenster.  
Rechts: Mutig schwingt der Herzog sein Schwert.

Gemeinsam musizieren und singen, Gottesdienst feiern und sich mit anderen freuen – das ist es, warum wir uns immer wieder gerne auf den Weg machen. Und wenn wir uns auf die Reise nach Hertford machen, freuen wir uns auf die gemeinsame Zeit mit unseren englischen Freunden.



Ute Schoffers

# Familienfrühstück

Samstag, 28. März, 9.30 bis ca. 11 Uhr

Liebe Kinder, liebe Eltern, am 28. März wollen wir uns mit allen Eltern-Kind-Gruppen in unserer Kirchengemeinde gemeinsam zum Familienfrühstück im Remter treffen. Wir wollen mit euch einen schönen, gemütlichen Vormittag verbringen, spielen und gemeinsam frühstücken. Es wäre schön, wenn jede Familie etwas Aufschnitt oder -strich und etwas geschnittenes Obst oder Gemüse mitbringt. Brötchen und Butter, Milch, Kaffee und Tee besorgen wir. Anmeldungen bei euren Gruppenleitern oder im Kirchenbüro.

Wir freuen uns auf euch und eure Familien!



## Krabbelmäuse:

Liebe Kleinkindeltern, wir freuen uns über Ihr Interesse an unseren Krabbelmäusen. Wenn Sie neu zu einer Gruppe dazukommen möchten, dann melden Sie sich bitte im Kirchenbüro. Dort werden die Listen für die Gruppen geführt und es kann Ihnen direkt Auskunft gegeben werden, ob noch ein Platz in der von Ihnen gewünschten Gruppe frei ist. Vielen Dank für Ihr Verständnis.

## Kompetenz & Leidenschaft für Immobilien



Verkauf | Vermietung | Betreutes Wohnen | Hausverwaltung | Neubau | Bewertung



Westring 19 | 27793 Wildeshausen  
Tel.: 04431 9488-0 | [www.muellerimmo.com](http://www.muellerimmo.com)

Einladung zum  
**Krabbelgottesdienst**

für Familien mit kleinen und großen Kindern  
in der Alexanderkirche Wildeshausen



"VergissMeinNicht ..."



KIRCHE MIT  
KINDERN

8. März 2020

11:30 Uhr

Wir sind dabei:

**S**ingschule  
an der Alexanderkirche Wildeshausen

Die  
**Krabbelmäuse**

**MALIBU**  
Eltern-Baby-Kurs



16. Mai 2020  
14.00-16.30 Uhr

# ALEX FLOHMARKT

rund ums Kind

im Remter und Jugendhaus der Alexanderkirche Wildeshausen



Angeboten werden Kleidung, Spielzeug,  
Bücher und Nützliches für Familien

Wer beim Stöbern eine Pause braucht,  
für Kaffee und Kuchen ist gesorgt.



**KIRCHE MIT  
KINDERN**

**Anmeldungen für Verkäufer und Infos:**

Sandra Damm 04431/955941

# Busfahrt im Doppelpack

## Zweiter Krippenwagen für die „Sternschnuppe“

Die Volksbank Wildeshäuser Geest eG hatte uns einen weiteren „Bus“ gesponsert, nachdem wir eine zweite Krippengruppe eröffnet haben. Jetzt können 12 Kinder gleichzeitig an einer „Busfahrt“ teilnehmen, die mitunter in die Stadt zum Einkauf, zum Marktbummel, oder in die Natur führt - nicht nur zum Frischluft schnuppern, sondern zum Beobachten der Tiere im Park und zum Eindrücke sammeln im Wald.

Wenn wir in die glücklichen Kinderaugen sehen, die sich so sehr auf die Busfahrt freuen, sagen wir ein ganz großes DANKESCHÖN der Volksbank Wildeshäuser Geest eG im Namen der Kinder.

Am 7. März findet in unserem Kindergarten „Sternschnuppe“ ein Flohmarkt in der Zeit von 14 bis 17 Uhr statt. Vielleicht findet das Ihr Interesse und wir können Sie herzlich in unserer

Einrichtung begrüßen. Interessenten, die einen Stand auf unserem Flohmarkt aufbauen möchten, melden sich bitte unter folgender Mailadresse an: [kita-sternschnuppe.wildeshausen@kirche-oldenburg.de](mailto:kita-sternschnuppe.wildeshausen@kirche-oldenburg.de). Sie bekommen zeitnah eine Rückmeldung.



Unsere Kleinsten erfreuen sich an einer Spazierfahrt jetzt sogar im „Doppelpack“.

# Aus der Jugendarbeit

Rückblick und Ausblick

**Alex 18:30**  
Der junge Gottesdienst

20.3.2020 „#immerreichbar“  
15.5.2020 „Glückspilz“

Jugendliche gestalten diesen Gottesdienst mit ansprechenden Themen, eine Band, unterstützt vom Jugendchor, spielt zeitgenössische Lieder. Meist führt ein Theaterstück auf witzige Weise in das Thema des Abends ein. Natürlich fehlt auch die Predigt nicht. Kommen Sie doch einfach – es gibt keine Altersbegrenzung.



**Alex18:30 ist auch bei Facebook!**

## Alex18:30 im November

– „Ist das Leben fair?“

Knapp 300 Besucher\*innen in der Alexanderkirche erlebten einen bunten Gottesdienst zu dem Thema „Ist das Leben fair?“.

In Anspielen wurden Szenen aus dem täglichen Leben gezeigt: Bevorzugung von jüngeren Geschwistern, Ungerechtigkeit bei der Notenvergabe oder Erklärungsversuche und Schuldzuweisungen bei einem verlorenen Volleyballspiel. In Interviews bestätigten Gottesdienstbesucher\*innen die Unfairness bezüglich der Aufgabenteilung im Haushalt, der Bevorzugung jüngerer Geschwister, die abwertenden Reaktionen, wenn man keine Markenklamotten trägt oder die Unzufriedenheit vieler Menschen, obwohl doch alles vorhanden ist.

Bedeutet für uns, dass ein Leben fair ist, wenn wir alles bekommen, was wir uns vorstellen?

In einem Anspiel wurde das Gleichnis von den Arbeitern im Weinberg gezeigt. Der Weinbergbesitzer gibt allen Arbeitern am Ende des Tages den gleichen Lohn, obwohl sie unterschiedlich lang gearbeitet haben. Ist das fair? In den drei Statements von Jessica, Emily und Stella wurde klar, dass Gott uns Menschen jeden Tag so viel gibt, wie wir zum Leben brauchen – habt Vertrauen auf Gott!

## Alex18:30 im Januar

– „Die Erde brennt“

Wir befinden uns im Jahr 2200, ein Großteil der Menschheit ist auf den Mars übersiedelt. Nach anfänglich paradiesischen Lebensbedingungen wurde das Leben auf dem Mars immer beschwerlicher, ähnliche Zustände wie 2020 auf der Erde machen der Menschheit zu schaffen, Protestbewegungen entstehen wie „Monday for Mars“,

viele arbeiteten an Lösungen:

- Die Klimakonferenz berät über Vorgehensweisen gegen den Klimawandel, leider ohne Ergebnis. Die Briten wollen aus dem Klimawandel aussteigen, die Chinesen meinen, dass sie den Klimawandel schon im Online-Shop anbieten, die Deutschen wollen keine Geschwindigkeitsbegrenzung. Ein fiktives Anspiel, das nicht weit von der Realität entfernt war.
- In einer Expertenrunde prallen gegensätzliche Meinungen mit einer ganzen Bandbreite an Argumenten aufeinander.
- Die Marsianische Tagesschau berichtet über die Ereignisse 2020, die für die Entwicklung der Klimaerwärmung auf der Erde verantwortlich waren: Brandrodungen im Amazonas und in Indonesien, Waldbrände in Australien. In den Statements wurden die Gottesdienstbesucher\*innen gefragt, wie jede und jeder Einzelne die Schöpfung schützen kann und welche Verhaltensänderungen und Aufgaben sich daraus ergeben.



Die Klimakonferenz mit verschiedenen Staaten unter der Leitung Deutschlands wurde beim Alex18:30 im Januar dargestellt.

### Lickenberg – ein Wildeshausen-Musical

Am 6. Dezember versammelten sich rund 60 Schauspieler\*innen aus den verschiedenen Teams und Gruppen in der Alexanderkirche, um schon einmal in die Geschichte des Musicals zu schnuppern. Den Stoff für das Theaterstück liefert die in Teilen historisch belegte Geschichte um einen Bürgermeister und handelt von einer ebenso wichtigen wie dunklen Episode Wildeshausens. Im Jahr 1529 wurde der damalige Bürgermeister Jakob Lickenberg öffentlich auf dem Wildeshauser Marktplatz hingerichtet.

Nachdem alle Presse-Fotos im Kasten waren, wurde der Prolog gelesen von Jessica, und die jeweiligen Schauspieler\*innen wurden auf die

angedeutete Bühne gerufen.

Eine gute Stunde dauerte es, bis alle Szenen dargestellt wurden, zudem gab es kleine musikalische Häppchen der extra dafür komponierten und getexteten Songs. Über 120 Menschen sind beteiligt, Jugendliche und Erwachsene der Evang. Jugend DOLL aus Wildeshausen, Dötlingen, Großenkneten, Ganderkesee und Delmenhorst, Erwachsene und Menschen mit Assistenzbedarf. Aktion Mensch, der Kulturkreis Wildeshausen und das Stadtmarketing Wildeshausen unterstützen das Projekt finanziell. Das Musical ist ein Beitrag zum Wildeshauser Jubiläum „750 Jahre Stadtrechte“. Die Aufführungen finden in diesem Jahr am 18. und am 19. September auf dem Marktplatz in Wildeshausen statt.

### EdE 2019

Am 29. November kamen etwa 150 Leute aus der ejo im Kirchenkreis Delmenhorst/ Oldenburg-Land in der Jugendkirche St. Paulus zum großen Empfang der Ehrenamtlichen (EdE) zusammen. In diesem Jahr stand der EdE unter dem Motto „Let’s have a party!“. Neben dem Delmenhorster DJ Alexander Röhl, der für die nötigen Beats auf der großen und stets gut gefüllten Tanzfläche in der Kirche sorgte, erlebten die Ehrenamtlichen auch kulinarisch ein echtes Highlight. Draußen sorgten zwei Food Trucks mit Pizza, Eintopf und Asia-Nudeln dafür, dass alle satt werden konnten. Außer dieser Verpflegung der besonderen Art hatten sich junge Erwachsene aus der St.-Stephanus-Gemeinde und die Hauptamtlichen aus dem Kreisjugenddienst beim Dessert-Buffer einiges einfallen lassen.

Doch eine ganz normale Party war der EdE nicht: Zu Beginn eröffneten Silke Meine und Joachim Mohwinkel aus dem Kreisjugenddienst den EdE mit der Verabschiedung von Christiane Geerken-Thomas als Kreisjugendpfarrerin. Sechs Jahre lang hat sie uns tatkräftig bei vielen Projekten unterstützt und das Amt mit vollem Einsatz ausgeübt. Wir sagen Danke für eine tolle Zeit und wünschen alles Gute und Gottes Segen für die neuen Aufgaben in der Wesermarsch. Nach den Grußworten aus dem ejo-Vorstand von Chris Schellstede und Ole Hollmann sowie via Video von Kreispfarrer Bertram Althausen ging es dann los mit allem, was eine Party so braucht: laute Musik, viel buntes Licht von „iksona light & sound“, gutes Essen und jede Menge Spaß und Zeit zum Schnacken.

Eine besondere Showeinlage gab es in der zweiten Hälfte. Mittlerweile schon seit vielen Jahren kommen die „Letzten dollen Hechte“ zum EdE, die euphorisch



Oben: Alle sieben Szenen des Musicals wurden ausführlich dargestellt.  
Unten: Das Motto „Let’s have a party!“ wurde von den Ehrenamtlichen beim Empfang der Ehrenamtlichen voll ausgenutzt.

gefeiert wurden. Anschließend wurden gemeinsam noch einige Hits gesungen, ehe die Kreisjugendpfarrerin mit einer Andacht, passend zum Tag des Global Strike, den EdE schloss. Doch die Ehrenamtlichen wurden natürlich nicht ohne ein großes Danke für das großartige Jahr und einem kleinen Geschenk nach Hause geschickt.

Vielen Dank an alle, die dabei waren und an alle, die uns unterstützt haben! „We had a great party!“ – und ein großartiges, dolles Jahr 2019, das so ohne Euch Ehrenamtliche nicht möglich wäre.

Wir freuen uns auf 2020 und sagen DANKE! Toll, dass es Euch gibt!

Text: ejo/ Björn Kraemer

## Auch in der Jugendkirche Delmenhorst gibt es einen „jungen Gottesdienst“:

Mittwoch, 18. März und 13. Mai, jeweils um 18.30 Uhr

### Vorschau:

- 2ter Geburtstagskaffee Jugendkirche 4. März ab 16 Uhr
- Besuch Autostadt 31. März
- Ostersegeln 3.-9. April
- 20. Kinderferienwoche in Wildeshausen 20.-24. Juli

Infos sind auf unserer Homepage zu finden, ebenso die jeweiligen Ansprechpartner\*innen: [www.doll.ejo.de](http://www.doll.ejo.de)

Infos zu den Sommerfreizeiten der ejo: [www.ejo.de](http://www.ejo.de)

## Büro Diakonin Silke Meine, Diakon Johannes Kretzschmar-Strömer:

Sägekühle 7, 27793 Wildeshausen, 04431/942979

Die Homepage der Evangelischen Jugend im Kirchenkreis Delmenhorst/ Oldenburg Land: [www.doll.ejo.de](http://www.doll.ejo.de) und **Facebook**. Mit Infos über die Veranstaltungen der Evangelischen Jugend der Kooperationsregion, im Kirchenkreis und auf landeskirchlicher Ebene ([www.ejo.de](http://www.ejo.de)).



EVANGELISCHE JUGEND  
DELMENHORST / OLDENBURG LAND



Außergewöhnliche Situationen  
erfordern kompetenten Beistand.

Wir sind an Ihrer Seite.

Heemstraße 11a · 27793 Wildeshausen  
Fon (0 44 31) 55 22 · [www.reinke-bestattungshaus.de](http://www.reinke-bestattungshaus.de)

“Bücher, Menschen & Gespräche” **bökers**  
AM MARKT  
Kommen Sie herein, lassen Sie sich überraschen und inspirieren!”



Bökers am Markt - Burgstraße 1 - 27793 Wildeshausen - Tel.: 0 44 31 - 92163

# HARING

HÖREN  SEHEN

Westerstraße 19, 27793 Wildeshausen Telefon 0 44 31 - 73 88 26

# „Gott hat dich verLINKt!“

K-Team beteiligt sich an verschiedenen Gottesdiensten

Der nächste G17 mit dem K-Team steht unter dem Motto „Gott hat dich verLINKt“. Für Jugendliche ist das Kommunizieren über soziale Netzwerke selbstverständlich. Aber was wäre eigentlich, wenn Gott sich da plötzlich direkt mit einbringen würde. Der Frage geht das K-Team am 29. März im G17 einmal nach.

Auch der Gottesdienst zur Eröffnung des historischen Weihnachtsmarktes ist fest verankert in unserer Konfirmandenzeit. Selbstverständlich übernimmt hier auch das K-Team seinen Teil. Sie bereiten etwa mit dem Jahrgang Lesungen und natürlich die Verteilkerzen vor. Und auch bei den Konfirmationen der K20er werden die K-Teamerinnen und -Teamer nicht fehlen.



Oben: Beim letzten Jahrgang gestalteten einige Jugendliche aus dem K-Team gemeinsam mit Pastorin Konukiewitz die Predigt bei der Konfirmation. Unten: Das K-Team bereitet gemeinsam mit den K20ern den Eröffnungsgottesdienst für den historischen Weihnachtsmarkt vor.



# „Hier möchte ich einmal wohnen!“

Das wusste Henrike Mildes schon als Kind, wenn Sie Ihren Onkel besuchte.

1982 ging dieser Kindheitswunsch in Erfüllung. Henrike zog gemeinsam mit ihrem Ehemann vom Ruhrgebiet nach Wildeshausen. Diese Gegend, die sie schon als

Kind faszinierte, wurde zu ihrer Heimat.

Bis heute ist dieses Gefühl von Heimat geblieben. Sie fühlt sich wohl in Wildeshausen. Hier hat

Henrike ihre drei Kinder großgezogen und engagiert sich auf vielfältige Art und Weise. Sie ist ein Mensch mit vielen Interessen: Sie singt in der Kantorei, spielt



Heimlich wurde ein Foto für Henrike Mildes vom Kinderkirchenteam gemacht (oben) und ihr zum Abschied überreicht (rechte Seite).



GESUNDHEIT IST  
DER SONNENSCHNEIN  
DER SEELE.

**KRÖNEN**  
APOTHEKE

Westerstraße 48 · 27793 Wildeshausen  
Tel. 04431 - 93 680 · Fax 04431 - 936 893  
info@kronenapotheke-wildeshausen.de  
www.kronenapotheke-wildeshausen.de

im Posaunenchor, arbeitet in der Konfirmandenzeit in der Gemeinde in Harpstedt mit und brachte sich bis vor kurzem aktiv und mit viel Leidenschaft in der Kinderkirche in unserer Gemeinde ein.

Henrike ist mit Kinderkirche groß geworden. So war sie auch im Ruhrgebiet in ihrer Gemeinde immer aktiv und hat in der Hausaufgabenbetreuung mitgearbeitet. Nachdem sie nach Wildeshausen gezogen ist, wollte sie sich auch hier in der Kirchengemeinde einbringen. So konnten wir sie in der Gemeinde der Alexanderkirche begrüßen. Zunächst gestaltete sie den Kindergottesdienst mit, der parallel zum Sonntagsgottesdienst stattfand. 1998 half Henrike mit, das Format der Kirche mit Kindern umzustrukturieren.

So wurden und werden bis heute die Kinder der Gemeinde einmal im Monat an einem Freitag zur Kinderkirche eingeladen. Das Mitarbeiter/-innenteam verbringt einen ganzen Nachmittag mit den

Kindern rund um ein biblisches Thema. Es wird gesungen, gebastelt, gespielt und gebetet. „Es ist eine gute Zeit, um den Kindern zu zeigen, dass Kirche auch etwas für sie ist. Sie können sich mit einbringen und sich mit anderen treffen“, erklärt Henrike. Sie findet den Kontakt mit dieser Altersgruppe spannend und schwärmt: „Kinder sind offen für alle Themen und haben eine interessante Sichtweise. Diese lohnt es sich anzuhören. Kinder gehen unvoreingenommen an Dinge heran.“

Man merkt es Henrike Mildes im Gespräch an und sie sagt es auch: Es fällt ihr nicht leicht, nach so langer Zeit mit der Mitarbeit in der Kinderkirche aufzuhören. Doch diese Entscheidung war lange und wohl von ihr überlegt. Sie will sich Freiräume schaffen, um in Zukunft mehr Zeit mit ihrem kleinen Enkelsohn Roman verbringen zu können.

Nach über 20 Jahren haben die Kinder und das Team Henrike

Mildes im November als aktive Mitarbeiterin der Kinderkirche verabschiedet.

Henrike wünscht sich, dass in Zukunft vielleicht Mütter oder Väter nachrücken, die das Team verjüngen: „Denn alte Wertvorstellungen und moderne Ansichten sollten eine gute Mischung ergeben.“ Sie fühlt sich immer noch verbunden mit dem Kinderkirchenteam und springt jederzeit gerne ein, wenn Not am Mann ist.

Wir danken Henrike Mildes für ihre jahrelange Mitarbeit. Ihr Engagement und ihr Herzblut haben die Kinderkirche in all den Jahren begleitet und geprägt. Wir würden uns freuen, sie an dem einen oder anderen Freitagnachmittag vielleicht mit ihrem Enkel wiederzusehen und wünschen ihr viel Freude und Gottes Segen.

Franziska Kempcke



# Konfirmationen 2020

Alle Namen...

am Samstag, 18. April,  
um 13:30 Uhr,  
Pfarrer Löwensen

am Samstag, 18. April,  
um 16 Uhr,  
Pfarrerin Konukiewitz

am Sonntag, 19. April,  
um 10 Uhr,  
Pfarrer Löwensen

**Aus Datenschutzgründen darf diese Seite im Internet nicht vollständig erscheinen.**

**Aus Datenschutzgründen darf diese Seite im Internet nicht vollständig erscheinen.**

**Aus Datenschutzgründen darf diese Seite im Internet nicht vollständig erscheinen.**



# in der Alexanderkirche

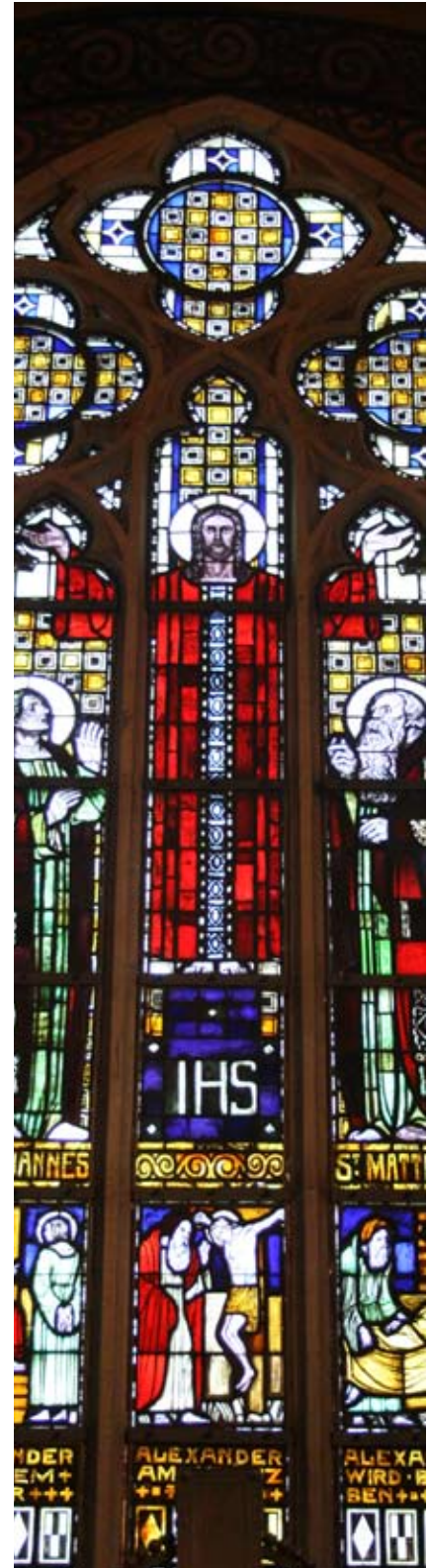
... bei uns im Überblick

am Samstag, 25. April,  
um 16 Uhr,  
Pfarrer Löwe

am Sonntag, 26. April,  
um 10 Uhr,  
Pfarrer Löwe

**Aus Datenschutzgründen darf diese Seite im Internet nicht vollständig erscheinen.**

**Aus Datenschutzgründen darf diese Seite im Internet nicht vollständig erscheinen.**



# Gottesdienste

in der Alexanderkirche

<b>1. März</b>	<b>Invocavit</b>	<b>10.00</b>	Gottesdienst mit Abendmahl	<b>P. Löwensen</b>
<b>6. März</b>	<b>Freitag</b>	<b>18.00</b>	Ökum. Gottesdienst zum Weltgebetstag	<b>Team Weltgebetstag</b>
<b>8. März</b>	<b>Reminiscere</b>	<b>10.00</b>	Vorstellungsgottesdienst K20 mit Abendmahl	<b>Pn. Konukiewitz, P. Löwe</b>
		<b>11.30</b>	Krabbelgottesdienst Thema: „VergissMeinNicht ...“	<b>P. Löwensen, Vn. Kempcke</b> <b>P. Löwe u. Team</b>
<b>15. März</b>	<b>Okuli</b>	<b>10.00</b>	Gottesdienst	<b>P. Löwe</b>
<b>20. März</b>	<b>Freitag</b>	<b>18.30</b>	Alex18:30 - der junge Gottesdienst Thema: „#immerreichbar“	<b>D. Kretzschmar-Strömer,</b> <b>Dn. Meine u. Team</b>
<b>22. März</b>	<b>Lätare</b>	<b>10.00</b>	Gottesdienst	<b>Vn. Kempcke</b>
<b>29. März</b>	<b>Judika</b>	<b>17.00</b>	G17 - Gottesdienst mit Abendmahl Thema: „Gott hat dich verLINKt“	<b>P. Löwensen u. K-Team</b>
<b>5. April</b>	<b>Palmsonntag</b>	<b>10.00</b>	Gottesdienst mit Abendmahl	<b>Pn. Konukiewitz</b>
		<b>17.00</b>	Andacht am Kerzenbaum	<b>Wiltrud Stanzus</b>
<b>9. April</b>	<b>Gründonnerstag</b>	<b>18.30</b>	Gottesdienst zum Gründonnerstag mit Abendmahl	<b>Pn. Konukiewitz</b>
<b>10. April</b>	<b>Karfreitag</b>	<b>10.00</b>	Gottesdienst zum Karfreitag mit Abendmahl	<b>P. Löwensen</b>
		<b>15.00</b>	Ökum. Andacht zur Sterbestunde Jesu	<b>P. Löwe</b>
<b>12. April</b>	<b>Ostersonntag</b>	<b>5.30</b>	Gottesdienst zur Osternacht mit Taufen und Abendmahl Es singt der Laudatechor.	<b>Pn. Konukiewitz</b> <b>P. Löwensen, P. Löwe</b>
		<b>10.00</b>	Festgottesdienst mit Oster-Mini-Musical	<b>P. Löwe u. Team</b>
<b>13. April</b>	<b>Ostermontag</b>	<b>10.00</b>	Festgottesdienst zum Ostermontag mit Taufen	<b>Vn. Kempcke</b>
<b>15. April</b>	<b>Mittwoch</b>	<b>10.00</b>	Ostergottesdienst mit der Schatzinsel	<b>Pn. Konukiewitz</b>
<b>18. April</b>	<b>Samstag</b>	<b>13.30</b>	Konfirmation mit dem Jugendchor	<b>P. Löwensen</b>
		<b>16.00</b>	Konfirmation mit dem Jugendchor	<b>Pn. Konukiewitz</b>
<b>19. April</b>	<b>Quasimodogeniti</b>	<b>10.00</b>	Konfirmation mit der Kantorei	<b>P. Löwensen</b>
<b>25. April</b>	<b>Samstag</b>	<b>16.00</b>	Konfirmation mit dem Jugendchor	<b>P. Löwe</b>
<b>26. April</b>	<b>Misericordias Domini</b>	<b>10.00</b>	Konfirmation mit dem Gospelchor	<b>P. Löwe</b>
<b>3. Mai</b>	<b>Jubilare</b>	<b>10.00</b>	Gottesdienst mit Abendmahl	<b>P. Löwensen</b>
<b>10. Mai</b>	<b>Kantate</b>	<b>10.00</b>	Begrüßungsgottesdienst K21	<b>Pn. Konukiewitz, P. Löwe</b> <b>P. Löwensen</b>
<b>15. Mai</b>	<b>Freitag</b>	<b>18.30</b>	Alex 18:30 - der junge Gottesdienst Thema: „Glückspilz“	<b>D. Kretzschmar-Strömer,</b> <b>Dn. Meine u. Team</b>
<b>17. Mai</b>	<b>Rogate</b>	<b>10.00</b>	Gottesdienst mit Taufen	<b>P. Löwe</b>
<b>21. Mai</b>	<b>Christi Himmelfahrt</b>	<b>10.30</b>	Ökum. Gottesdienst auf der Burgwiese	<b>Pn. Konukiewitz</b>
<b>23. Mai</b>	<b>Samstag</b>	<b>10.00</b>	Ökum. Gottesdienst zum Niedersachsentag	<b>P. Löwe</b>
<b>24. Mai</b>	<b>Exaudi</b>	<b>17.00</b>	G17 - Gottesdienst mit Abendmahl Thema: „Ja, aber...“	<b>P. Löwensen u. Team</b>
<b>31. Mai</b>	<b>Pfingstsonntag</b>	<b>10.00</b>	Ökum. Gottesdienst im Festzelt Es singt der erweiterte Laudatechor.	<b>P. Löwe</b>
<b>1. Juni</b>	<b>Pfingstmontag</b>	<b>10.00</b>	Festgottesdienst zum Pfingstmontag mit Taufen	<b>P. Löwensen</b>

In der Regel finden Taufen am 1. und 3. Sonntag im Monat statt. Für weitere Informationen wenden Sie sich bitte an das Kirchenbüro.

Sonntagscafé: Wir treffen uns nach jedem Sonntagsgottesdienst im Jugendhaus zu einer Tasse Tee/ Kaffee.  
An jedem 3. Sonntag im Monat ist Sonntagsfrühstück.

# Gottesdienste

in den Seniorenheimen

## Alexanderstift

13. März 11.00 Uhr  
10. April 11.00 Uhr  
8. Mai 11.00 Uhr

## Johanneum

20. März 10.00 Uhr  
17. April 10.00 Uhr  
15. Mai 10.00 Uhr

## Landhaus Nelkenstraße

21. April 15.30 Uhr

Wenn nicht anders angegeben, feiert alle Gottesdienste Pn. Duch.

## Atrium

13. März 10.15 Uhr  
10. April 10.15 Uhr  
8. Mai 10.15 Uhr

## Kreisaltenheim

27. März 10.00 Uhr  
24. April 10.00 Uhr  
29. Mai 10.00 Uhr

## Krabbelmäuse:

Liebe Kleinkindeltern,

wir freuen uns über Ihr Interesse an unseren Krabbelmäusen. Wenn Sie neu zu einer Gruppe dazukommen möchten, dann melden Sie sich bitte im Kirchenbüro. Dort werden die Listen für die Gruppen geführt und es kann Ihnen direkt Auskunft gegeben werden, ob noch ein Platz in der von Ihnen gewünschten Gruppe frei ist. Vielen Dank für Ihr Verständnis.

Montag	Dienstag	Mittwoch	Donnerstag	Freitag	Samstag
7.30 – 8.00 <b>Meditation</b> Kirche			9.00 – 10.30 <b>Eltern-Baby-Kurs MALIBU®</b> Krabbelzwerge	9.00 – 10.30 <b>Eltern-Baby-Kurs MALIBU®</b> Krabbelzwerge	
9.30 – 11.00 <b>Krabbelmäuse</b> für Kinder 0–3 J. Jugendhaus	9.30 – 11.00 <b>Krabbelmäuse</b> für Kinder 1-3 J. Jugendhaus	9.00 / 10.00 <b>Musikwichtel</b> Jugendhaus	10.45 – 12.15 <b>Eltern-Baby-Kurs MALIBU®</b> Kuschelzwerge	10.45 – 12.15 <b>Eltern-Baby-Kurs MALIBU®</b> Kuschelzwerge	<b>Sonntag</b>
15.00 / 17.15 <b>Spatzenchor</b> (1,2) 15.45 / 16.30 <b>Rasselbande</b> (1,2) Jugendhaus	15.30 – 17.00 <b>Krabbelmäuse</b> für Kinder 1– 3J. Jugendhaus	15.45 <b>Rasselbande</b> (3) 16.30 <b>Spatzenchor</b> (3) Jugendhaus	10.00 2. Do / Mo <b>Seniorenfrühstück</b> Altes Amtshaus	15.00 – 16.30 1. u. 3. Fr/Monat <b>Seniorentreff</b> Remter	10.00 <b>Gottesdienst</b> letzter So/Monat 17.00 – G17 Alexanderkirche
15.00 <b>Kinderchor</b> 16.00 <b>Jugendchor</b> Remter	18.00 - 20.00 2. Di/Monat <b>Alex 18.30 Vorbereitung</b>	16.30 – 18.30 1.Mi/Mo <b>K-Team</b> Remter		15.30 – 17.30 letzter Fr./Monat <b>Kinderkirche</b> Remter	11.00 <b>Sonntagscafé</b> (3. So/Mo mit Frühstück – wer kann, bringt etwas mit) Jugendhaus
19.30 monatl <b>Frauen-gesprächskreis</b> (1. Mo/Mo)	20.00 <b>Hauskreis</b> (2. u. 4. Di/Mo)	20.00 <b>Kantorei</b> Remter	20.00 <b>Joyful Voices</b> Waltberthaus	18.30 2-monatl. <b>Alex 18.30</b> Alexanderkirche	Die Alexanderkirche ist täglich, außer dienstags, bis 18 Uhr geöffnet. Während der Ferien pausieren einige Gruppen – Änderungen möglich! Bitte beachten Sie die Tagespresse oder <a href="http://www.ev-kirche-wildeshausen.de">www.ev-kirche-wildeshausen.de</a>

In der Krankenhauskapelle - Termine Atempause

Die Atempause findet in der Regel am ersten Montag im Monat um 15.30 Uhr in der Krankenhauskapelle im Johanneum statt: Am 2. März, 6. April und 4. Mai.



**KIRCHE MIT KINDERN**

**Einladung zur Kinderkirche**

Am Freitag ist von 15.30 Uhr bis 17.30 Uhr Kinderkirche im Remter neben der Alexanderkirche!

**27. März, 29. Mai und am 31. Mai während des Gottesdienstes im Festzelt**

Mädchen und Jungen von 5 bis 12 Jahren sind herzlich willkommen! Auf das Zusammensein mit euch freut sich

das Kinderkirchenteam

Die Vorbereitungen finden am 16. März und am 18. Mai um 16 Uhr bei Pastor Löwe in der Herrlichkeit 3 statt. Weitere Mitarbeiter/Innen sind herzlich willkommen.



Den Gottesdienst in der Diakonie Himmelsthür feiert Frau Pastorin Hartung immer sonntags um 10.30 Uhr in der Laurentiuskirche. Gäste sind herzlich willkommen und zum Mitfeiern eingeladen.

Die Blumen machen den Garten, nicht der Zaun.  
*Deutsches Sprichwort*

Norddeutschlands größtes Pflanzensortiment

**SCHACHTSCHNEIDER**

Iseloyer Straße 2 · 27901 Dötlingen-Kochendorf · Tel. 0 44 33 / 91 91 00  
www.schachtschneider.com

**Das Blumenkästchen**  
Inh. Ulrich Nickel

**Bunte Frühlingssträuße  
Fleurop  
Trauerfloristik**

Düsterstr. 17 - 27793 Wildeshausen - Fon + Fax 04431-2470 / 92778

**OLB**  
Oldenburgische Landesbank

**Ihre Bank ist hier zu Hause. So wie Sie.**

Egal, welche Fragen und Anliegen Sie rund um Ihre Finanzen haben: als größte private Regionalbank Deutschlands freuen sich unsere kompetenten Berater auf Sie.

Vereinbaren Sie jetzt einen Termin in einer unserer vielen Filialen in Ihrer Nähe: [olb.de/filialfinder](http://olb.de/filialfinder)

Hier zu Hause. Ihre OLB.

**F A R B E N BRÜNGER**  
Malereibetrieb · Farbenfachgeschäft

**Farbe - Tapete - Boden  
Qualität. Seit über 50 Jahren.**

Ihr professioneller Partner für Maler- u. Bodenbelagsarbeiten.  
Immer zuverlässig. Immer persönlich.

Am Markt 3 - 27793 Wildeshausen  
Tel.: 0 44 31 - 42 62 - [www.tapetenplanet.com](http://www.tapetenplanet.com)  
eMail: [farben-bruenger@t-online.de](mailto:farben-bruenger@t-online.de)

# Kirchenmusikalische Termine

Herzliche Einladung

## Gospelkonzert

Joyful Voices – der Gospelchor der Alexanderkirche  
singt für die Bewohner der Diakonischen Werke Himmelsthür.  
Spirituals – Gospels – Songs

**Donnerstag, 26. März, um 18 Uhr**  
**in den Diakonischen Werken Himmelsthür**  
**im Festsaal Haus Emsland**

Gäste sind herzlich willkommen!  
Eintritt frei!



Der Laudate-Chor singt:

In der Osternacht  
am 12. April um 5.30 Uhr

Am Pfingstsonntag,  
dem 31. Mai, um 10 Uhr  
im Festzelt

## Ökumenische Andacht zur Sterbestunde

Die Männerchorschola der Kantorei und des Gospelchores  
singt Liturgien und Choräle.

**Karfreitag, 10. April, um 15 Uhr**  
**in der Alexanderkirche**

Vorschau:

„Wahrheit in Flammen“ –  
ein Requiem für Jan Hus

für Solo, 2 Chöre und  
großes Orchester

von Ralf Grössler  
(Uraufführung 2017)

**Freitag, 26. Juni, um 20 Uhr**  
**Samstag, 27. Juni, um 20 Uhr**  
**Sonntag, 28. Juni, um 17 Uhr**

Gospelchor „Joyful Voices“  
Mitglieder der Kantorei  
Symphonic Gospel Orchestra  
Leitung: Ralf Grössler

Platzkarten im Vorverkauf  
ab 4. Mai in der Buchhandlung  
Bökers und im evangelischen  
Kirchenbüro.

## Gospelkonzert

Jahreskonzert des Gospelchores Joyful Voices  
mit seinem (fast) neuen Programm  
Spirituals – Gospels – Songs

**Ostermontag, 13. April, um 20 Uhr**  
**in der Alexanderkirche**

Carola Schmelz-Höpfner – Klavier  
Helmut Reuter – Bass  
Dagmar Grössler-Romann – Cajon  
Leitung: Ralf Grössler

Eintritt frei – Spenden erbeten



Der Knabenchor Hannover gab im Dezember ein weihnachtliches Konzert zugunsten des Orgelfördervereins. Es wurde finanziert von einem Hauptsponsor, der nicht genannt werden möchte. Wir bedanken uns bei ihm und bei allen anderen Sponsoren auf diesem Weg noch einmal ganz herzlich für dieses Engagement.



**Altes Amtshaus**

**Wir sind für Euch da!**  
**Für alle Anlässe.**  
 wir kümmern uns  
**Die Zeit genießen,**  
**die man füreinander hat.**  
 einkehren und genießen  
 Herrlichkeit 13\*27793 Wildeshausen  
 Nicolle und Frank Stauga  
 Tel: 04431 9463800  
[www.amtshaus-wildeshausen.com](http://www.amtshaus-wildeshausen.com)  
[www.facebook.com/AltesAmtshausWildeshausen](https://www.facebook.com/AltesAmtshausWildeshausen)



**ALEXANDERSTIFT**  
 Ev. Altenzentrum Wildeshausen  
 im Verbund der Diakonie

**BÄCKEREI**  
**Meyer**  
 Konditorei · Café



**TÄGLICH FÜR SIE GEÖFFNET!**

**Bäckerei Meyer, Huntstraße 32  
 und Meyer's, Pestruper Straße 22  
 Telefon 04431.2531**

# Vom Einzelteil zum Kunstwerk

## Der Bau der neuen Orgel hat begonnen

Positive Nachrichten hört man gerne. So ist es eine Freude, über die Neuigkeiten vom Orgelneubau zu berichten:

Mit der Finanzierung sind wir auf dem besten Weg. So hat der Orgelförderverein inzwischen 851.000 € an Spenden, Mitgliedsbeiträgen, Stiftungsgeldern und Zuschüssen zusammengetragen (Stand Dezember 2019). Das ist ein beruhigendes Ergebnis. Es können aber unvorhersehbare Ausgaben auf uns zu kommen, so dass wir weiterhin jede Spende benötigen. Die Orgelpfeifen-Patenschaften sind nahezu alle vergeben. Einige wenige Pfeifen sind aber noch zu haben.

Die ersten Planungsgespräche mit allen Verantwortlichen aus dem Oberkirchenrat, der Landesdenkmalpflege, der Orgelbaufirma und der Kirchengemeinde, vertreten durch den Orgelausschuss, wurden geführt. Die Detailplanung für den Umbau der Empore mit Freilegung der Rosette ist in vollem Gang.

Der Bau der Orgel in der Werkstatt in Marburg macht gute Fortschritte. Davon haben wir uns bei einem Besuch selbst überzeugt. Ein weiterer Besuch ist geplant.

Der Verkauf der alten Orgel ist vertraglich besiegelt. Sie wird in einer kleinen Gemeinde in Polen wieder aufgebaut und dort weiter erklin-

gen. Kantor Ralf Grössler hat von dort schon eine Anfrage erhalten, ein Konzert zu spielen.

In der zweiten Aprilwoche (Karwoche) wird die alte Orgel abgebaut. Vorher, am Palmsonntag, wird sie feierlich verabschiedet und entwidmet. Dann wird zum ersten Mal seit fast 50 Jahren die Rosette vom Innenraum der Kirche aus wieder zu sehen sein! Dann wird die Abendsonne in den Raum leuchten! Was für ein spannender Moment!

Für die Übergangszeit wird eine Ersatzorgel aufgestellt, um auch weiterhin die Gottesdienste mit Orgelmusik zu begleiten. Sobald die Empore umgebaut ist,



wird Herr Woehl beginnen, die vorgefertigten Teile zu einem großen Ganzen zusammensetzen. Die Kunst besteht darin, Orgelklänge so entstehen zu lassen, dass sie sich im Kirchenraum ausbreiten und den gesamten Raum mit einem Wohlklang erfüllen.

Nun freuen Sie sich mit uns und schauen gerne mal rein. Und genießen Sie den Blick auf die Rosette im Abendlicht!



Ein Besuch in der Orgelbau-Werkstatt in Marburg: (v.l.) Pastor Markus Löwe, Orgelbauer Gerald Woehl, Orgelsachverständige Natalia Gvozdkova, Orgelbauer Claudius MayWoehl mit dem Modell der neuen Orgel

Werden Sie Mitglied im  
Orgelförderverein

**Orgelförderverein zum  
Neubau einer Orgel in der  
Alexanderkirche in Wildes-  
hausen e.V.**

Sägekuhle 7  
27793 Wildeshausen

Wie spende ich?

**Betreff:** Orgelneubau

Konten des Orgelfördervereins:

**Volksbank Wildeshauser Geest eG**

IBAN: DE71 2806 6214 0023 1290 00, BIC: GENODEF1WDH

**Landessparkasse zu Oldenburg**

IBAN: DE57 2805 0100 0091 4982 53, BIC: BRLADE21LZO

**Oldenburgische Landesbank AG**

IBAN: DE60 2802 0050 2804 2257 00, BIC: OLBODEH2XXX

# Themen, die Senioren bewegen

## Seniorenkreis

Liebe Senioren!

In den nächsten drei Monaten erwartet Sie ein kunterbuntes Programm an den verschiedensten Orten in Wildeshausen.

Es verändert sich aber nicht der Beginn der Veranstaltungen. Start ist immer um 15 Uhr!

Wir beginnen am **6.3.** im Alexanderstift mit einem leckeren Bratapfelessen. Natürlich wird auch viel gesungen dabei, aber keine Weihnachtslieder mehr.

Am **20.3.** treffen wir uns im Lichtspielhaus „Lindenhof“ ab 14.30 Uhr zu dem Film:

„Ich war noch niemals in New York.“ Dazu hier eine Kurzbeschreibung:

„Für die erfolgsverwöhnte Fernsehmoderatorin Lisa Wartberg (Heike Makatsch) steht die Karriere an erster Stelle. Ihre Prioritäten ändern sich jedoch, als ihre Mutter Maria (Katharina Thalbach) einen

Unfall mit Gedächtnisverlust erleidet. Die betagte Dame kommt ins Krankenhaus und alles, woran sie sich noch erinnern kann, ist, dass sie noch nie in New York war. Kurzerhand türmt die Seniorin und schmuggelt sich an Bord eines Kreuzfahrtschiffes. Lisa macht sich sofort auf die Suche nach der flüchtigen Maria. Gemeinsam mit ihrem Maskenbildner Fred (Michael Ostrowski) gelingt es, den blinden Passagier auf der „MS Maximiliane“ aufzuspüren. Bevor Maria zurück nach Hause gebracht werden kann, legt der Luxusdampfer allerdings ab und plötzlich befinden sich die drei tatsächlich auf dem Weg nach New York. Die Reisekosten müssen die drei blinden Passagiere abarbeiten.“

Bei uns können Sie leider Ihren Kostenbeitrag von 5,- Euro für Film, Kaffee und Kuchen nicht abarbeiten.

Am **17.4.** besucht uns eine Abordnung der „Tafel“ und wird uns über ihr Wirken berichten.

Vom 4.5. bis zum 8.5. findet die Seniorenfreizeit auf Rügen statt. Ausflüge, Tagestouren, Andachten und ein reichhaltiges Programm mit geistlichen und kulturellen Impulsen, aber auch viel Zeit für gemeinschaftliche Aktivitäten stehen im Zentrum dieser Seniorenfahrt, mit Pastor Markus Löwe und Team.

Am **15.5.** findet ein Spielnachmittag im Remter statt.

Zum Schluss der nächsten drei Monate, am **5.6.**, findet ein weiterer Höhepunkt statt: Wir besuchen die Feuerwehr in ihrer „brandneuen“ Wache. Nach Kaffee und Kuchen wird es reichlich Informationen bei einer Besichtigung geben.

Wie immer bitte die Tagespresse im Blick haben und auf mögliche Änderungen achten!



### Frühstück und mehr..

Immer an jedem 2. Donnerstag im Monat. Von 10 bis 11.30 Uhr im „Alten Amtshaus“.

Bei Kaffee oder Tee und zwei halben Brötchen frühstücken wir im Alten Amtshaus zusammen, klönen gemeinsam und ruhen uns von den morgendlichen Einkäufen aus. Im Alten Amtshaus steht uns dazu ein Raum zur Verfügung, in dem wir für 5 € (pro Person) frühstücken können.

# Drei entzückende Ereignisse

## Tagesfahrten nach Quakenbrück und Bad Zwischenahn

### Die Halbtagesfahrt am 6. April

führt uns in die Burgmann- und Hansestadt Quakenbrück. Kaufleute und Handwerker haben der Stadt Wohlstand und Ansehen gebracht.

Die Innenstadt weist noch heute 130 sehenswerte und historische Fachwerkhäuser auf. Diese und andere Sehenswürdigkeiten werden uns bei einer Stadtführung näher gebracht. Anschließend gibt es die wohlverdiente Kaffeepause im Café Brinkmann.

Abfahrt ist um 13.30 Uhr vom Bahnhof Wildeshausen.

Kosten: 30 € pro Person inkl. Führung und Kaffee/ Kuchen.



Der Dampfer ist schon bestellt.

**Am 4. Juni** bieten wir eine Seniorenfahrt nach Bad Zwischenahn an. Während einer Dampferfahrt auf dem Zwischenahner Meer lassen wir uns sprichwörtlich treiben und genießen bei Kaffee und Kuchen die herrliche Landschaft und unser Beisammensein.

Im Anschluss an die Dampferfahrt besichtigen wir die St.-Johannes-

Kirche. Danach bleibt noch ein wenig Zeit zur freien Verfügung. Abfahrt: 13.30 Uhr ab Bahnhof Wildeshausen, Rückkehr gegen 19 Uhr. Der Teilnehmerbeitrag beträgt 30 € und wird im Bus eingesammelt. Anmeldeschluss ist Montag, der 25. Mai.

In den Kosten enthalten sind die Bus- und Dampferfahrt inkl. Kaffee und Kuchen!

## Orgelkonzert für die Senioren der Stadt

Die Orgel geht auf Reisen, verlässt Wildeshausen. Deshalb gibt Ralf Grössler uns am **27. März** noch einmal die Gelegenheit, mit einem speziellen Konzert für Senioren, Abschied zu nehmen.

Wir alle haben die Orgel über eine lange Zeit zu den verschiedensten Gelegenheiten gehört.

Bei vielen guten Gottesdiensten, Hochzeiten, Taufen und auch bei Trauerfeiern hat sie uns treu begleitet. Etlichen Pastoren war die Orgel eine wichtige Stütze und hat viele unterschiedliche Emotionen in uns hervorgerufen. Nun geht eine gute Zeit zu Ende. Darum nun ein Zusatztermin für unsere Senioren der Stadt.

**Gäste sind herzlich willkommen!**

**Am 27. März** spielt Ralf Grössler um 15 Uhr für eine Stunde an der Orgel.

Es wird nur das Konzert in der Kirche geben und keine Verköstigung im Remtersaal.



Ralf Grössler - mit der Orgel ist auch er älter und reifer geworden.

# Alles Lüge!?

Ökumenischer Männertalk in Gut Altona wieder ein voller Erfolg

Prof. Dr. Bergmann stellte am Anfang klar, dass Beeinflussen und Überzeugen anderer Menschen Teil unserer normalen Kommunikation sind. Aber er zeigte u.a. die Grenzen zur Manipulation auf und gab den Teilnehmern einige Leitlinien zum Schutz davor mit. Hier wurde besonders gut zugehört. Die anschließende Diskussion zeigte, dass wir ständig der Beeinflussung ausgesetzt sind, die uns aber verborgen bleiben soll. Dies passiert umso leichter, je näher uns die vertretene Position liegt. Am Ende fühlten sich viele Teilnehmer besser dagegen gewappnet.



Unterschiedliche Aspekte der menschlichen Kommunikation kamen beim Vortrag von Prof. Dr. Ralf B. Bergmann (links) zur Sprache. Gut sechzig Männer lauschten seinem Vortrag beim letzten Männertalk.

**Grabmale  
WALTER**  
**Bild- und Steinhauerei**

*Immer einen  
Stein (ent) wurf voraus...*

Klaus Walter e.K.  
Wildeshauser Str. 15  
27753 Delmenhorst  
Telefon 0 42 21 - 8 24 64  
[www.grabmale-walter.de](http://www.grabmale-walter.de)

Mo. Fr.	8:00 - 12:00 Uhr
und	13:00 - 18:00 Uhr
Samstag	9:00 - 12:00 Uhr

**Jeden Sonntag von 9:00 bis 12:00 Uhr  
bieten wir Ihnen  
ein köstliches Frühstücksbuffet,  
das keine Wünsche offen lässt.**



**BÄCKEREI  
SCHNITTKER**  
**BACKHANDWERKER SEIT 1892**

**DER PARITÄTISCHE  
WILDESHAUSEN**



- = Grund- und Behandlungspflege
- = Betreuungs- und Entlastungsleistungen
- = Verhinderungspflege
- = Pflegeberatung
- = Begleitung, Schulung, Vermittlung

**Paritätische Sozialstation  
Wildeshausen / Dötlingen**

Ahlhomer Straße 48, 27793 Wildeshausen  
Tel. 04431-9 89 70 - [www.oldenburg.paritaetischer.de](http://www.oldenburg.paritaetischer.de)

# Begegnungsstätte Alexanderstift

## Angebote für Senioren im Raum der Begegnung

**Mittwoch, den 4. März,  
von 15 bis 17 Uhr**

Mittwochscafé: Bei Kaffee und Kuchen, Saft und Wein können Sie in gemütlicher Atmosphäre klönen und tanzen. Für Unterhaltungsmusik sorgt Alfons Marischen mit seiner Handharmonika.

**Mittwoch, den 11. März,  
von 15 bis 17 Uhr**

Gedächtnistraining zum Thema: „Altes Jahr, Neues Jahr.“  
Musikalische Begleitung am Flügel: Martin Schmelz.

**Mittwoch, den 18. März,  
von 15 bis 17 Uhr**

Freuen Sie sich auf eine musikalische Reise mit Wolfgang Böckmann am Flügel.

**Donnerstag, den 19. März,  
ab 17 Uhr**

Dämmerschoppen: Bei einem Abendessen mit Saft, Bier und Wein können Sie sich bei netten Gesprächen und Musik auf den Abend einstimmen. Musikalische Begleitung: Marianne Stommel.  
Wir servieren Ihnen: Kartoffelsalat und Würstchen.

**Mittwoch, den 25. März,  
von 15 bis 17 Uhr**

Der AWO-Chor Wildeshausen erfreut uns mit seinem Frühlingsprogramm. Musikalische Leitung: Susanne Lietzow-Leber.

**Mittwoch, den 1. April,  
von 15 bis 17 Uhr**

Mittwochscafé (siehe 4. März).

**Mittwoch, den 8. April,  
von 15 bis 17 Uhr**

Günther Meyer und Gerhard Lübben erfreuen uns mit bunten Melodien und Geschichten.

**Sonntag, den 12. April,  
von 15 bis 16.30 Uhr**

„Ostercafé“ im Saal: Gemeinsames Kaffeetrinken in gemütlicher Atmosphäre mit kleinen Geschichten zu Ostern. Gäste sind herzlich willkommen.

**Mittwoch, den 15. April,  
von 15 bis 17 Uhr**

Marianne Stommel spielt für uns fröhliche Melodien auf dem Akkordeon zum Mitsingen und Mitschunkeln.

**Mittwoch, den 22. April  
von 15 bis 17 Uhr**

Gedächtnistraining zum Thema: „April, April, der macht was er will“. Musikalische Begleitung am Flügel: Martin Schmelz.

**Donnerstag, den 23. April,  
ab 17 Uhr**

Dämmerschoppen: Klönen, Essen und Musik (siehe 19. März).  
Wir servieren Ihnen: Käse-Lauchsuppe mit Baguette.

**Freitag, den 1. Mai,  
von 15 bis 17 Uhr**

„Tanz in den Mai“: Nach dem gemeinsamen Kaffeetrinken wollen wir zusammen unseren Maibaum schmücken und aufstellen. Anschließend können Sie in gemütlicher Atmosphäre bei Saft, Wein oder Bier klönen und tanzen. Musikalische Begleitung: Alfons Marischen.

**Mittwoch, den 6. Mai,  
von 15 bis 17 Uhr**

Gedächtnistraining zum Thema: „Alles neu macht der Mai“. Musikalische Begleitung am Flügel: Martin Schmelz.

**Montag, den 11. Mai,  
von 14.30 bis 16.30 Uhr**

Das Modemobil besucht das Alexanderstift und lädt Sie ein zum Bummeln durch die neue Frühjahrs- und Sommerkollektion.

**Mittwoch, den 13. Mai,  
von 15 bis 17 Uhr**

Die „MGH-Spatzen“ der Kinderchor des Mehrgenerationenhauses unter der Leitung von Frau Linde Bethke erfreut uns mit Frühlingsliedern.

**Mittwoch, den 20. Mai,  
von 15 bis 17 Uhr**

Lassen Sie sich überraschen!

**Mittwoch, den 27. Mai,  
von 15 bis 17 Uhr**

Tanzvorführung mit den „Flash-Liner'n“. Mitglieder der Wildeshäuser Line-Dance-Gruppe präsentieren ihr Können.

**Donnerstag, den 28. Mai,  
ab 17 Uhr**

Dämmerschoppen: Klönen, Essen und Musik (siehe 19. März)  
Wir servieren Ihnen: Ein köstliches Gericht mit Spargel.

-Änderungen vorbehalten-

**Jeden Montag, 14.30 bis 17 Uhr**

Extra-Spielenachmittag: Karten- und Brettspiele, z.B. Rommé, Mensch ärgere dich nicht, Mühle, Schach und Würfelspiele für Bewohner und Gäste. Für Gäste mit Kaffee/ Tee und Kuchen.

Die Begegnungsstätte im Ev. Altenzentrum Alexanderstift Wildeshausen bietet allen älteren Menschen die Möglichkeit, sich im Raum der Begegnung von Montag bis Freitag von 14.30 bis 17.30 Uhr zu treffen.

# Geburtstage und Amtshandlungen

aus dem Zeitraum November 2019 bis Januar 2020

## Taufen

Von allen Seiten umgibst du mich  
und hältst deine Hand über mir.  
(Psalm 139, 5)

## Geburtstage

Gott sei mit dir auf dem Wege und  
sein Engel geleite dich.  
(Tobias 5,23)

## Januar

## November

**Aus Datenschutzgründen darf diese Seite im Internet nicht vollständig erscheinen.**

## Trauungen

Lasst uns einander lieb haben,  
denn die Liebe ist von Gott.  
(1. Johannes 4,7a)

In diesem Zeitraum fanden keine  
Trauungen statt

## Ehejubiläen

Alle eure Dinge lasset in der Liebe  
geschehen. (1. Korinther 16,14)

## Goldene Hochzeit

**Aus Datenschutzgründen darf diese Seite im Internet nicht vollständig erscheinen.**

## Dezember

## Beerdigungen

DEIN Wort ist meines Fußes  
Leuchte und ein Licht auf meinem  
Weg. (Psalm 119, 105)

**Aus Datenschutzgründen darf diese Seite im Internet nicht vollständig erscheinen.**

## Diamantene Hochzeit

Wir hören immer wieder, dass es zu Enttäuschungen kommt,  
weil Sie einen Namen auf dieser Seite vermissen.

Deshalb bitte den

**auf dieser Seite angegebenen Zeitraum beachten.**

Gemeindeglieder, die mit einer Veröffentlichung ihrer Daten **nicht einverstanden sind**, werden gebeten, sich beim Redaktionsteam oder im Kirchenbüro zu melden.

## Andacht am Kerzenbaum:

Im Südquerhaus der Alexanderkirche findet jeweils am 1. Sonntag eines Quartals eine Andacht mit Wiltrud Stanzus statt. Der nächste Termin ist am 5. April (Palmsonntag). Gemeinsam singen, schweigen, beten, nachdenken über die Jahreslosung 2020: „Ich glaube; hilf meinem Unglauben!“ (Markus 9, 2) und um Gottes Segen bitten.

Weitere Termine sind der 5. Juli und der 4. Oktober.

**Aus Datenschutzgründen darf diese Seite im Internet nicht vollständig erscheinen.**

## Meditation:

Jeden Montagmorgen von 7.30 Uhr bis 8 Uhr im Altarraum der Alexanderkirche  
Bitte benutzen Sie den Nebeneingang am Remter.  
Vorkenntnisse sind nicht erforderlich.



# „Petrus, pass auf ...“

Oster-Mini-Musical im Familiengottesdienst am Ostersonntag



Oben: Der Blick durch die Tür...  
Rechts: Jesus im Garten Gethsemane.

Es ist ein Projekt unserer Gemeinde, bei dem viele Menschen kreativ zusammenarbeiten. Konfirmandinnen und Konfirmanden des Jahrgangs K20, Teamerinnen und Teamer des K-Teams, die Mitglieder des Jugendchores und das Team um Katja Jöllenbeck und Markus Löwe. Zum zweiten Mal in diesem Jahr mit einem Stück und neu geschriebenen Liedern, die beide Katja Jöllenbeck verfasst hat. Vertont wurden die Lieder von Ralf Grössler. So haben wir ein „eigenes“ Wildeshauser Oster-Mini-Musical. Petrus steht dabei im Zentrum. Und mit ihm dürfen wir uns dem Geheimnis von Ostern nähern. Im Anschluss an den Familiengottesdienst haben wieder alle Kinder die Gelegenheit, Ostereier um die Alexanderkirche zu suchen.



# Wir sagen herzlichen Dank!

Viele Projekte sind auch in diesem Jahr nur durch Ihre Spenden möglich

Das Jahr 2019 stand vor allem im Zeichen des Endspurtes für die geplante neue Orgel und die Freilegung der Rosette. Das ist für die Alexanderkirche und die Stadt insgesamt, man darf wohl sagen, ein Jahrhundertprojekt. Die vielen Spendenaufrufe und Aktionen für dieses Projekt haben in der Stadt und in der Gemeinde ein so großes Echo gefunden, dass es uns einfach überwältigt hat. Jetzt ist es soweit. Dank Ihrer Hilfe konnte die neue Orgel bestellt werden. Und wir freuen uns schon alle auf den

Augenblick, wenn zum ersten Mal wieder Licht durch die Rosette über dem Eingang ins Innere der Kirche strahlen wird. Was kann es schöneres geben, wenn dazu auch noch die Klänge der neuen Orgel zu hören sein werden? Umso bemerkenswerter ist es, dass daneben auch alle weiteren Spendenaktionen im letzten Jahr von Ihnen nicht vernachlässigt und ebenso freundlich und reichlich bedacht wurden. Die Spenden zum Ortskirchgeld 2019 erbrachten einen Betrag von 11.048,00 €.

Traditionell gehen alle Kollekten während der Weihnachtsgottesdienste an „Brot für die Welt“. Der Betrag summierte sich inklusive weiterer Spenden auf 7.709,15 €. Gerade für diesen wichtigen Beitrag um die Not in der Welt zu lindern sagen wir besonders Danke! Ebenso blieb die Spendenbüchse, die vor der Krippe im Altarraum während der Weihnachtszeit stand, nicht unberücksichtigt. Sie enthielt 79,48 €. Auch dafür sagen wir herzlichen Dank!

*Wir backen für Wildeshausen und umzu!*



**BÄCKEREI**  
**KONFITOREI**  
**CONFISERIE**

*Leckeres Gebäck für jede Tageszeit in handwerklicher Qualität!*

Bäckerei Kolloge, Harpstedter Str.13, 27793 Wildeshausen  
Tel.: 0 44 31 - 43 60

und im REWE-Markt, Huntetor 7, 27793 Wildeshausen  
Tel. 0 44 31 - 91 84 62



**markt**  
**apotheke wildeshausen**

Ihr Ansprechpartner bei allen Gesundheitsfragen

Thomas Weißenborn und das Team  
der **markt apotheke**

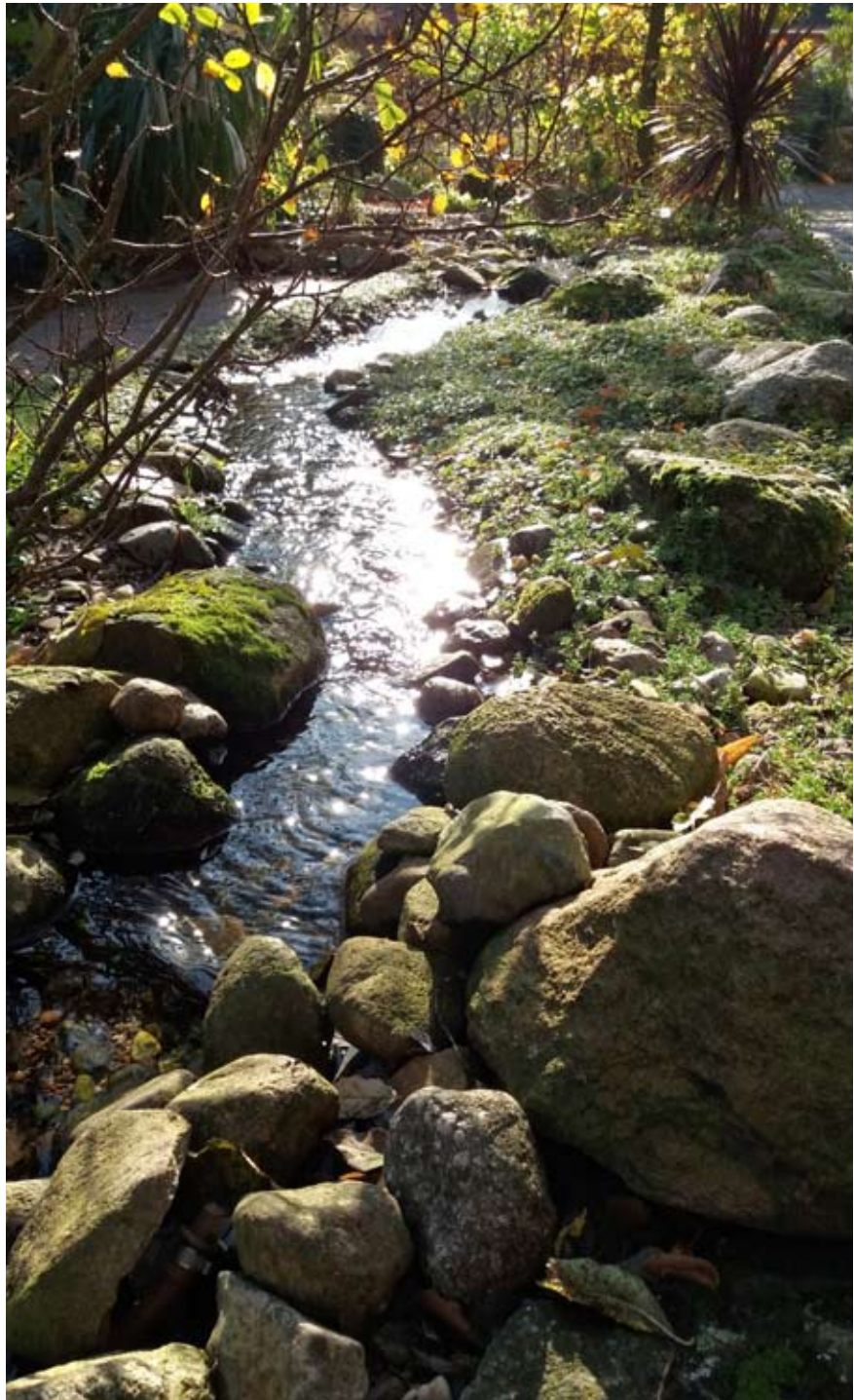
*Weil uns Ihre Gesundheit am Herzen liegt.*

markt apotheke □ Wester Str. 1 □ 27793 Wildeshausen □ Tel.: 04431 - 6007

# Bibelgarten

„Eine Begegnung auf dem Deich“

Oben auf dem Deich sitzt eine Frau, hat einen Kaffeepott in der Hand und schaut auf den Bodden. Die Kraniche trompeten laut, bevor sie auf ihre Fressplätze fliegen. Mit meinen Hunden komme ich an dieser Frau vorbei. Ich grüße sie, die offensichtlich eine Urlauberin ist, und meine „Na, das ist doch eine gute Idee, auf diese Weise einen Kaffee zu trinken und dabei die herrliche Natur zu genießen.“ Es entwickelt sich ein kurzes Gespräch und ich erfahre, dass sie am nächsten Tag abreisen muss, der Urlaub sei leider zu Ende. Aber, so sagt sie: „In drei Monaten gehe ich in Rente, und dann gibt es ja auch noch ein Leben danach“. Ich füge hinzu, „und nach dem Tod geht es auch noch weiter“. Sie schaut mich verwundert an und meint: „Helfen sie mir, das zu verstehen.“ Von unserem Bibelgarten erzähle ich ihr, vom Quellstein und der Geschichte von Mose, wie er auf der Wüstenwanderung mit dem Volk Israel Not leidet. Es ist kein Wasser zur Verfügung und alle dursten sehr. Mose ruft zu Gott und erhält die Weisung, zum Fels zu sprechen und er werde Wasser erhalten, für das ganze Volk und das Vieh. Gott erwartet Vertrauen von Mose, genau so zu handeln. Mose aber spricht nicht zum Fels, sondern er schlägt auf ihn ein. Ähnlich erging es den zwei ersten Menschen im Garten Eden: „Vertraut mir, esst von allen Bäumen des Gartens, aber von diesem einen Baum esst nicht.“, sagt Gott. Und es folgte ebenfalls ein Vertrauensbruch durch die Menschen, mit den bekannten Konsequenzen. Gott möchte unser Vertrauen und sagt: „Ihr sollt leben, glaubt an



Der Bachlauf im Bibelgarten vom Quellstein aus gesehen.

mich, vertraut mir.“ Nach meiner Erklärung sah ich in zwei feuchte Augen.

Alles Gute habe ich der Frau mit dem Kaffeepott gewünscht.

Klaus Stölting

# Besuch aus Vechta

Die Armreliquiare Alexanders zum Stadtjubiläum wieder in Wildeshausen

Der heilige Alexander von Rom ist in Wildeshausen bis heute präsent. Als einer der 7 Söhne der heiligen Felicitas wurde er in Rom geboren und ist dort um 162 n. Chr. gestorben. Gemeinsam mit der Mutter starben die Kinder unter Kaiser Marc Aurel den Märtyrertod, weil sie sich weigerten, den christlichen Glauben abzulegen. Die Reliquien Alexanders wurden 851 durch Waltbert, einen Enkel des Sachsenherzogs Widukind, nach Wildeshausen gebracht. Schon auf seinem Weg von Rom nach Wildeshausen wurde von Wundern berichtet, die die sterblichen Überreste des

heiligen Alexanders bewirkt haben sollen. Diesen Weg beschreibt die Translatio sancti Alexandri. Im 13. Jahrhundert ließen die Kanoniker des Alexanderstifts von Wildeshausen 2 kostbare Armreliquiare für den heiligen Alexander anfertigen. 1699 wurde das Alexanderstift von Wildeshausen an die Propsteigemeinde St. Georg in Vechta umgesiedelt. Dort befinden sich seitdem auch die Armreliquiare des heiligen Alexander. Anlässlich der Jubiläumsfeier in Wildeshausen werden die Armreliquiare im Trauzimmer des historischen Rathauses am Samstag,

dem 20. Juni und am Sonntag, dem 21. Juni gezeigt.



Die Reliquiare in Vechta

**Zeit für gute  
Beratung**  
haben wir von 8 bis  
**20 Uhr.**  
Jetzt Termin vereinbaren!

Das bietet nicht jede Bank.

**LZO**  
meine Sparkasse

[lzo.com/beratung](http://lzo.com/beratung) · [lzo@lzo.com](mailto:lzo@lzo.com)

**Gleitsichtgläser**  
Kunststoff, hart, superentspiegelt  
pro Paar

Standard	179,-
Klassik	319,-
Premium	449,-

 **RIEDEL SEHEN**

Westerstraße 9 - 27793 Wildeshausen  
[info@riedel-sehen.de](mailto:info@riedel-sehen.de)  
[www.riedel-sehen.de](http://www.riedel-sehen.de)  
Telefon 0 44 31 / 34 00

# Puppenwerkstatt

Wir nähen Puppenkinder selbst

Wir basteln und nähen gemeinsam in netter Runde:  
Kinder ab 10 Jahre mit Begleitung, Eltern und Senioren.

In diesem Kurs werdet ihr mit ganz viel Liebe selbst  
eine Puppe für eure Kinder oder euch selbst nähen.

Vorkenntnisse sind nicht erforderlich.

Jeder Teilnehmer wird am Ende des Tages, eine eigene  
Puppe, die von Herzen kommt, mit nach Hause nehmen.

Jede Puppe wird mit der ganz eigenen Handschrift  
künstlerisch geformt, bemalt/bestickt und bekleidet.

Termin:	Samstag, 8.02.2020	9.00-17.00 Uhr
oder	Samstag, 9.05.2020	9.00-17.00 Uhr

Ort: Jugendhaus, Sägekuhle 5, Wildeshausen

Kursgebühr: 55 Euro, inkl. Materialien

Anmeldung: Kirchenbüro, Sägekuhle 7, Wildeshausen

# „Suchet der Stadt Bestes“

4. Wildeshauser Kirchentag am 20. und 21. Juni

## Das Chorprojekt

Eröffnet wird das Wochenende des 4. Wildeshauser Kirchentages mit einem festlichen Konzert, das 100 Sängerinnen und Sänger, ein Streichorchester und Solisten gemeinsam gestalten. Die Aufführung in der Alexanderkirche beginnt um 20 Uhr, der Eintritt ist frei.

Im Mittelpunkt dieser Aufführung steht die „Vater Unser Messe“ von Lorenz Maierhofer. Das Vater Unser als Gebet aller Christen eignet sich hervorragend als Thema für ein Werk, das einen ökumenischen Kirchentag einleitet. Als Sopranistin tritt Paula Pineda Torres auf, als Bariton konnte der aus vielen Musicals bekannte Sänger Florian Hinxlage verpflichtet werden. Im zweiten Teil des Konzertes sind eher bekannte weltliche Kompositionen zu hören. Einen Höhepunkt bildet ein extra für das Stadtjubiläum von Dr. Walter Bialek komponiertes Lied. Begleitet wird der Chor vom „Jungen Streichorchester Wildeshausen“ der Kreisjugendmusikschule. Es dirigieren Frauke Willers, Werner Stommel und Dr. Walter Bialek. Das Konzert wird in Zusammenarbeit mit der Stadt Wildeshausen organisiert.



Im Juni herrscht wieder buntes Treiben um die Alexanderkirche.

## Der Kirchentagssonntag

Der nächste Tag steht ganz im Zeichen der Ökumene – er wird gemeinsam vorbereitet und gefeiert von der Diakonie Himmelsthür, der katholischen St.-Peter-Gemeinde, der evangelisch-freikirchlichen Gemeinde (Baptisten) und der evangelisch-lutherischen Kirchengemeinde. Zudem wurden Gäste eingeladen, die helfen wollen, „der Stadt Bestes zu suchen“, wie es das Bibelwort und zugleich das Motto des 4. Wildeshauser Kirchentages sagt. So machen sich einige Wildeshauser Gruppen und Vereine gemeinsam mit uns auf den Weg! Der Tag beginnt mit einem Gottesdienst um 10 Uhr in der Alexanderkirche, parallel findet ein Kindergottesdienst statt. Ab ca. 11 Uhr beginnt dann das bunte Treiben rund um und in der Alexander-

kirche: Info- und Mitmachstände, kulinarische Leckerbissen und diverse Aktionen warten auf Sie und Euch! Die Gruppen der Kirchengemeinden und die Gäste freuen sich auf viele Interessierte. Um 14 Uhr wird es noch einmal musikalisch: Bei „Wildeshausen singt“ werden alle gemeinsam Lieder über Wildeshausen singen, die unter anderem von Katja Jöllenbeck und Dagmar Grössler-Romann getextet und von Ralf Grössler komponiert wurden. Dabei arbeiten verschiedene Musiker, Musikgruppen und Chöre aus Wildeshausen Hand in Hand. Gegen 17 Uhr wird der Tag mit einem gemeinsamen Gang zur St.-Peter-Kirche enden, wo ein Abendsegen um 18 Uhr den Kirchentag beschließt. Weitere Informationen bekommen Sie im nächsten Alexanderboten!

**Gerne nehmen wir auch Ihre Anzeige für 2020 entgegen!**

Für die nächste Ausgabe die Ende Mai erscheint, haben Sie die Gelegenheit bereits dabei zu sein.

Ev. luth. Kirchengemeinde Wildeshausen  
Redaktion Alexanderbote

**Tel.: 0 44 31 - 24 49**

**Annahmeschluss ist am 25.4.2020**

### Pfarrbezirke und Seelsorge

**Ost:** Pfarrer Markus Löwe  
Herrlichkeit 3, Tel. 3278  
loewe@ev-kirche-wildeshausen.de

Vikarin Franziska Kempcke  
Kirchstr. 9,  
Tel. 0176-73305715  
vikarin@ev-kirche-wildeshausen.de

**Süd:** Pfarrer Lars Löwensen  
Herrlichkeit 1, Tel. 2288  
loewensen@ev-kirche-wildeshausen.de

**West:** Pfarrerin Beatrix Konukiewitz  
Elmeloher Weg 28  
27753 Delmenhorst  
Tel. 0179-5004669  
konukiewitz@ev-kirche-wildeshausen.de

### Küsterei

Küster Wolfgang Jöllenbeck  
Kaiserstr. 2 B,  
Tel. 0162-6678687 oder 72179

### Kirchenmusik und Singschule

Kantor Ralf Grössler  
Dagmar Grössler-Romann  
Birkenweg 8, Vossberg, Tel. 1499

### Ev. Kindergarten Schatzinsel

Kerrin Mellmann,  
Im Hagen 1 A, Tel. 3565  
KiTa-Schatzinsel.Wildeshausen@kirche-oldenburg.de

### Ev. Kindergarten Sternschnuppe

Simone Hartmann,  
Heidloge 16, Tel. 4250  
KiTa-Sternschnuppe.Wildeshausen@kirche-oldenburg.de

### Jugendarbeit: www.doll.ejo.de

Diakon Johannes Kretzschmar-Strömer  
Sägekuhle 7, Tel. 942979  
ej-wildeshausen@gmx.de

### Altenheimseelsorge

Pastorin Silvia Duch,  
Erich-Heckel-Str. 6, 26133 OL,  
Tel. 0441-43063

### Wir sind für Sie da:

**Kirchenbüro** Rita Binke-Mastrangelo und Sandra Stolz  
**Sägekuhle 7** Tel. **04431-2449**, Fax **-73150**  
**27793 Wildeshausen** Mo und Do, 10 -12 Uhr und 15-17 Uhr,  
Di und Fr, 8.30 - 11.30 Uhr  
Mi geschlossen  
E-mail: **Kirchenbuero.Wildeshausen@kirche-oldenburg.de**  
**www.ev-kirche-wildeshausen.de**

### Mitglieder des Gemeindekirchenrates

Ulrich Becker,  
Hermannstraße 1 A, Tel. 74451  
Greta Behrens,  
Düngstrup Nr. 4, Tel. 92033  
Klaus Ebbers,  
Deekenstr. 36 A, Tel. 72619  
Katja Jöllenbeck,  
Kaiserstr. 2 B, Tel. 75147  
Ralf Müller,  
An der Doppeheide 7, Tel. 706992  
Uwe Ruge,  
Ringstraße 1, Tel. 7470397  
Joachim Schaar,  
Vor dem Esch 26 A, Tel. 71331  
Anneliese Schnitger,  
Bonifatiusstr. 2, Tel. 1829  
Ute Schoffers,  
Dr.-Klingenberg-Str. 9a,  
Tel. 709826  
Marion Sopke,  
Johannes-Keppler-Str. 9,  
Tel. 955461  
Cornelia Webermann,  
Grüne Str. 12 A, Tel. 5526  
Christian Wollering  
Dr.-Klingenberg-Str. 18,  
Tel. 0173-6704765  
**Ersatzälteste:**  
Merle Greiser,  
Gartenstraße 13, Tel. 7482227  
Frank Holzberger,  
Vossberg 2, Tel. 92434  
Sascha Lücke,  
Lilienthalstr. 10, Tel. 7396783  
Antje-Grete Riese,  
Erlenstraße 18, Tel. 917131

### Pressesprecherin

Wiltrud Stanzus  
Grüne Str. 12 b, Tel. 75275  
wawi-stanzus@web.de

### Altenzentrum Alexanderstift/ Begegnungsstätte

Sascha Lücke, Heemstr. 27,  
Tel. 997311, Fax: 997369.  
www.alexanderstift-wildeshausen.de

### Sorgentelefon für landwirtschaftliche Familien:

04402-84488,  
Mo 9-12 und 18-21 Uhr

### Notruf Frauen und Mädchen:

Tel. 04431-85678,  
täglich rund um die Uhr

### Telefonseelsorge Oldenburg:

Tag und Nacht, kostenlos:  
Tel. 0800-1110111 oder  
www.telefonseelsorge.de

### Diakonisches Werk: Fachstelle Sucht und Ambulante Woh- nungslosenhilfe

Heemstr. 28, Tel. 2964

### Blaues Kreuz,

Do 20 Uhr, Jugendhaus,  
Sägekuhle 5

### Sozialberatung und Kurvermittlung

Sozialarbeiterin Frau Alfes,  
Tel. 04435-5008

### Hospizhilfe Wildeshausen e.V.

Feldstr. 1, Tel. 71717,  
www.hospizhilfe-wildeshausen.de

### Unsere Bankverbindungen in Wildeshausen:

**LZO** IBAN DE82 2805 0100 0029 4145 05

**OLB** IBAN DE88 2802 0050 2821 2421 00

**Volksbank** IBAN DE42 2806 6214 0000 3417 00

**Wenn Sie für einen bestimmten Zweck spenden möchten,  
vergessen Sie nicht, ein Stichwort anzugeben.**

# Noer-Musicals in der Alexanderkirche

